



SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR NEUROCHIRURGIE
SOCIETE SUISSE DE NEUROCHIRURGIE
SOCIETA SVIZZERA DI NEUROCHIRURGIA
SWISS SOCIETY OF NEUROSURGERY

www.swissneurosurgery.ch

Qualitätsbericht 2019-2021

Datum: 16.05.2022

Autorenschaft: [Qualitätskommission SGNC](#)

Verabschiedet durch: [Vorstand SGNC am 20.6.2022](#)

1. Einleitung

Im Zusammenhang mit der Qualitäts-Charta der Schweizerischen Akademie für Qualität in der Medizin SAQM verpflichten sich die unterzeichnenden Ärzteorganisationen, ihre Qualitätsaktivitäten in einer Strategie zu formulieren und regelmässig über die Fortschritte zu berichten. Der vorliegende Qualitätsbericht gibt Auskunft über die Qualitätsaktivitäten der Schweizerischen Gesellschaft für Neurochirurgie (SGNC). Er zeigt auf, wie die SGNC das Thema Qualität in ihren Strukturen verankert hat und welche Qualitätsschwerpunkte gesetzt wurden und welche Handlungsfelder bearbeitet werden, um das Patientenwohl und die Patientensicherheit in der täglichen Arbeit optimal zu gewährleisten und zu fördern. Die genauen Ziele und der Umsetzungsstand der einzelnen Massnahmen werden ebenso beschrieben wie ein Ausblick in die Zukunft und die geplanten Aktivitäten.

Aufgrund der fehlenden Ressourcen innerhalb der Qualitätskommission während der Corona-Pandemie wurden die Berichte 2019 und 2020 ausgesetzt.

Die Schweizerische Gesellschaft für Neurochirurgie hat 2021 ihre Mitgliederzahl erneut deutlich auf 300 Mitglieder steigern können. Die Mitgliedschaften setzten sich wie folgt zusammen:

- 188 ordentliche Mitglieder
- 17 ausserordentliche Mitglieder
- 72 Jungmitglieder
- 20 freie Mitglieder
- 3 Ehrenmitglieder

2. Qualitäts-Struktur

s. Qualitätsstrategie

Mitglieder der Qualitätskommission 2021:

Dr. med. Ute Buschmann Truffer, Leitung, Luzerner Kantonsspital

Dr. med. Christian T. Ulrich, Inselspital Bern

Dr. med. David Bellut, Universitätsspital Zürich

Dr. med. Oliver Gautschi, Hirslanden St. Anna, Luzern (Rücktritt auf 2022)

3. Qualitätsdefinition

s. Qualitätsstrategie

4. Qualitätsschwerpunkte

s. Qualitätsstrategie

5. Ziele

s. Qualitätsstrategie

6. Qualitätsaktivitäten und Zielerreichung

Der Qualitätsbericht referenziert auf die in der Qualitätsstrategie definierten Massnahmen und Ziele der SGNC.

Vernetzung und Interdisziplinarität (Lehre und Forschung)

Wie in den Jahren zuvor stand die SGNC auch 2021 in engem Austausch mit den ihr verwandten Fachgesellschaften. Die letzte Jahrestagung fand Corona bedingt zum letzten Mal im Oktober 2019 physisch sowie online im 2021 statt.

>> <https://www.swissneurosurgery.ch/archiv>

Seit September 2017 erfolgt die Herausgabe eines periodisch erscheinenden Journals der SFCNS Mitglieder "Clinical and Translational Neuroscience".

>> <http://journals.sagepub.com/home/ctn>

Die Qualitätskommission der SGNC ist im Forum Qualität der SAQM/FMH vertreten. Es finden zwei Tagungen pro Jahr statt.

>> https://www.fmh.ch/saqm/qualitaets_charta.html

Kompetenz – Fort- und Weiterbildung

Über die Mitgliedschaft der SGNC bei der SFCNS besteht ein vielfältiges nationales und internationales Fort- und Weiterbildungsprogramm. Die 2017 begonnen Tradition der Summer School wird für 2022 wieder aufgenommen.

Am internationalen EANS Trainingsprogramm haben 2019: 45, 2020: 16, 2021: 69 in Weiterbildung stehende Kandidaten der SGNC teilgenommen. 2020 und 2021 wurden 32 bestandene schriftliche Prüfungen registriert.

Und 2019, 2020, 2021 wurden innerhalb der SGNC folgende Facharztabschlüsse verzeichnet:

2019:

Anzahl:	19
Männlich:	14
Weiblich:	5

2020:

Anzahl:	16
Männlich:	10
Weiblich:	6

2021:

Anzahl:	21
Männlich:	14
Weiblich:	7

Patienteninformation – adäquate Aufklärung Patientensicherheit CIRNET – Umgang mit Fehlern und kritischen Situationen

Die Q-Kommission weist regelmässig an der Jahresversammlung auf die Aufklärungsformulare und CIRNET-Möglichkeit hin. Die im geschützten Mitgliederbereich abrufbaren Hinweise und Vorlagen für Aufklärungsformulare haben weiterhin Gültigkeit.

Guidelines

Das Thema Guidelines wurde 2017 entsprechend der SAQM (FMH) Initiativen in die Qualitätsstrategie aufgenommen.

Nach Fertigstellung des Konzepts 2019 wurde in Zusammenarbeit mit swissorthopedics sowie der SGS eine Guideline zur Behandlung osteoporotischer Frakturen erstellt und in Vernehmlassung gegeben (Verabschiedung 2022).

Ebenso wurde eine erste «Leitlinie zur konservativen, operativen und rehabilitativen Versorgung bei Bandscheibenvorfällen mit radikulärer Symptomatik» nach Genehmigung durch die AWMF und Prüfung durch den Vorstand publiziert/verlinkt.

>> https://www.swissneurosurgery.ch/Guidelines_Qualitaet

Register und Datenbanken

Es bestehen diverse Register, die schwerpunktsbezogen genutzt werden (z.B. Spine Tango, Swiss Glioma Network, Swiss SOS Vaskuläre Datenbank)

Das **AQN-Register** (SGNC Version der AQC) steht allen Mitgliedern zur Verfügung.

>> <http://www.aqc.ch/Willkommen-bei-der-AQC.aspx>

Im Rahmen der **HSM**-Umsetzung in fünf Spezialgebieten sind eigene Register vorgesehen. Diese befinden sich in Erarbeitung.

>> <https://www.gdk-cds.ch/index.php?id=984>

ANQ: «Ende 2015 entschieden die ANQ-Partner, ein Register für Implantateingriffe an der Wirbelsäule in den ANQ-Messplan aufzunehmen. Nach mehrjähriger Arbeit konnte das nationale **Implantatregister SIRIS Wirbelsäule (SIRIS Spine)** per Januar 2021 implementiert werden. Seit dann sind alle Akutspitäler mit Wirbelsäulenchirurgie verpflichtet, die definierten Eingriffsarten im Register zu erfassen. SIRIS Spine ist das Resultat der engen Zusammenarbeit zwischen der SIRIS Stiftung, den Fachgesellschaften Swiss Orthopaedics (SO), Schweizerische Gesellschaft für Spinale Chirurgie (SGS) und Schweizerische Gesellschaft für Neurochirurgie (SGNC) sowie dem ANQ. Das Umsetzungskonzept für SIRIS Spine wurde von der SIRIS Stiftung und den Fachgesellschaften gemeinsam erarbeitet und im November 2019 vom ANQ-Vorstand verabschiedet

>> <https://www.anq.ch/de/fachbereiche/akutsomatik/messinformation-akutsomatik/implantatregister-siris-wirbelsaeule/>

Organisatorisches

Die Tagungsfrequenz und -notwendigkeit war aufgrund der Corona-Pandemie in den letzten zwei Jahren eingeschränkt.

7. Ausblick 2022

- weitere Publikation von Guidelines
- Neukonstituierung der Q-Kommission

8. Kontakt

Dr. med. Ute Buschmann Truffer
Leiterin Ressort Qualitätssicherung SGNC/SSNC
ute.buschmann@luks.ch